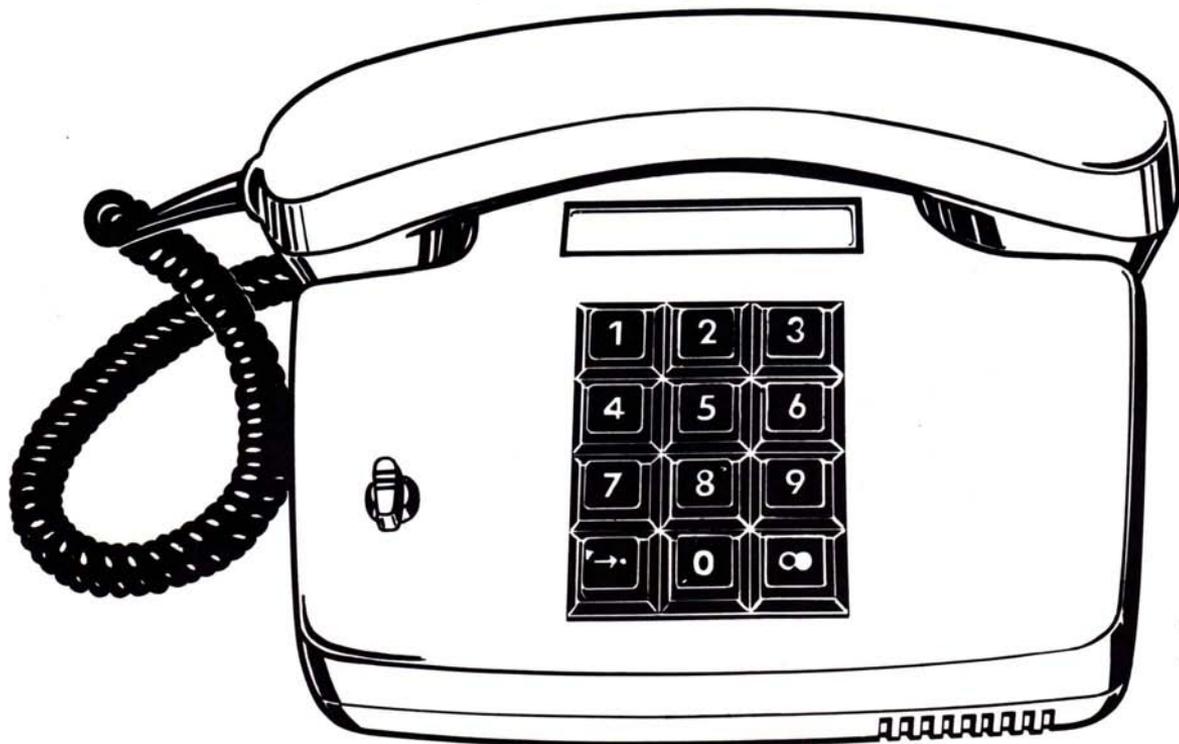


Comfort-Telefon beta

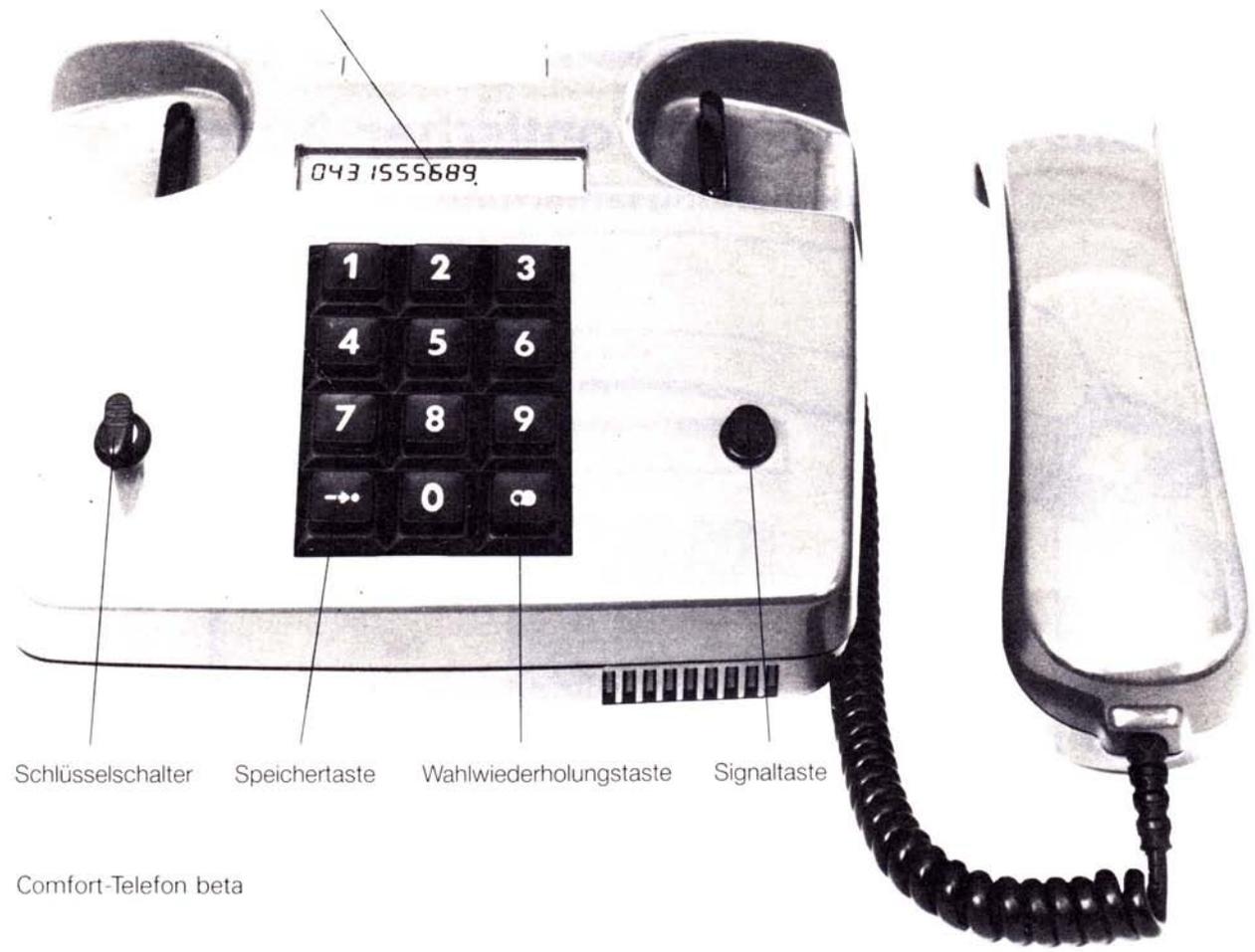
Das Telefon 88 mit optischer Anzeige

Bedienungsanleitung



 **Post**

Anzeigeeinrichtung (Display)



Schlüsselschalter

Speichertaste

Wahlwiederholungstaste

Signaltaste

Comfort-Telefon beta

Inhalt:	1	Allgemeines	9	Sperren für abgehende Gespräche
	2	Wahlwiederholung	10	Eingabe und Löschen des DM-Betrages für Gebührenanzeige
	3	Erweiterte Wahlwiederholung	11	Löschen des Gebührensummenzählers
	4	Elektronisches Notizbuch	12	Einstellen der Lautstärke und Tonfolge des Tonrufs
	5	Kurzwahl	13	Störungen
	6	Direktruf	14	Reinigung
	7	Anschluß an eine Nebenstellenanlage	15	Aufstellen des Telefonapparates
	8	Löschen aller Speicher einschl. Amtskennziffer	16	Anbringen der Rufnummer

1 Allgemeines

In dieser Bedienungsanleitung sind alle Funktionen Ihres Comfort-Telefons beta beschrieben.

Sie haben aus zwei Apparatevarianten ausgewählt:

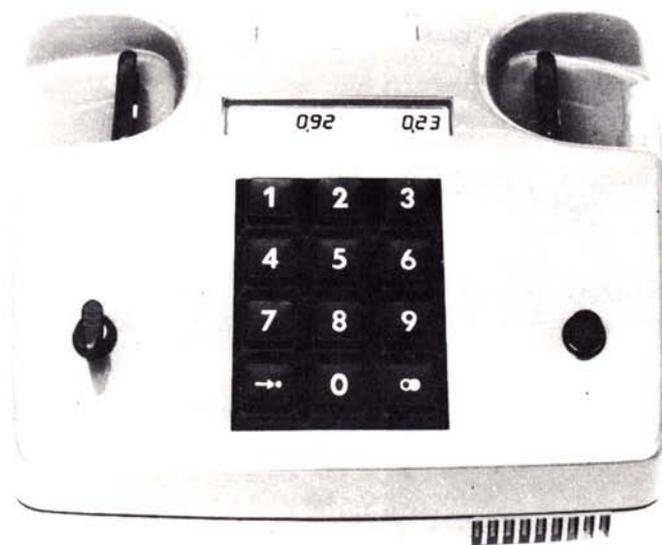
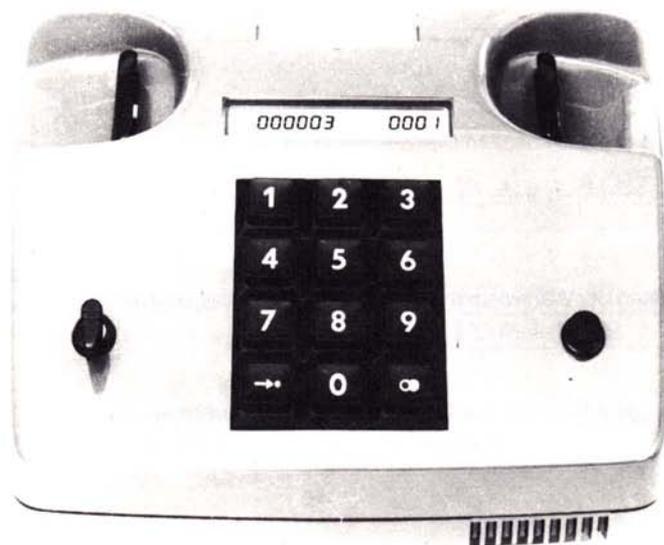
1. Apparate mit Anzeige der gewählten Rufnummer (auch bei Kurzwahl, Wahlwiederholung und erweiterter Wahlwiederholung) **oder**
2. Apparate mit Anzeige der gewählten Rufnummer (auch bei Kurzwahl, Wahlwiederholung und erweiterter Wahlwiederholung) **und** Gebührenanzeige in Einheiten oder DM-Betrag.

Die optische Anzeige ist in beiden Varianten 16-stellig. Die eingetasteten Ziffern werden nacheinander von links nach rechts angezeigt. Werden mehr als 16 Ziffern eingetastet, so wird die Anzeige durchgeschoben. Der Cursor (Punkt) markiert die zuletzt ausgesendete Ziffer.

Ihr Comfort-Telefon in der Ausführung mit Gebührenanzeige besitzt einen Gebührensummen- und einen Gebühreneinzelzähler. Links wird die gesamte Summe der angefallenen Gebühren (6-stellig bei Anzeige der Einheiten, bis zu 6-stellig bei Anzeige des DM-Betrages) angezeigt und rechts die Gebühren pro Gespräch (4-stellig bei Anzeige der Einheiten, bis zu 5-stellig bei Anzeige des DM-Betrages). Den Summenzähler können Sie löschen, indem Sie den Schlüsselschalter in die dargestellte Position  drehen und die Wahlwiederholungstaste  drücken. Der Einzelzähler wird beim nächsten Gespräch automatisch gelöscht, sobald der erste Gebührenimpuls eintrifft.

Comfort-Telefon beta mit Gebühreninformation

Zum normalen Telefonieren nehmen Sie wie gewohnt den Hörer ab, warten auf den Wählton (Dauerton) und wählen die gewünschte Rufnummer. Der Schlüsselschalter steht senkrecht . Nach dem Gespräch legen Sie den Hörer wieder auf. Die gewählte Rufnummer bleibt für mind. 7,5 Sekunden in der Anzeige erhalten. Haben Sie ein Telefon mit Gebühreninformation, so werden ohne Eingabe eines Betrages für die Gebühren, während des Telefonierens die Einheiten für das Gespräch angezeigt. Die Anzeige der Rufnummer erlischt beim Eintreffen des ersten Gebührenimpulses. Die Gebührenanzeige bleibt nach dem Auflegen des Hörers noch für mind. 7,5 Sekunden erhalten.



2 Wahlwiederholung*

Wenn der Teilnehmer, den Sie anrufen wollen, besetzt ist oder sich nicht meldet, dann legen Sie den Hörer zunächst wieder auf. Seine Rufnummer können sie später mit **nur einem** Tastendruck beliebig oft wiederwählen, denn die **zuletzt** eingetastete Rufnummer wird grundsätzlich gespeichert.

Wahlwiederholung ausführen

Telefon ohne Gebührenanzeige

Telefon mit Gebührenanzeige

Der Schlüsselschalter steht senkrecht



– nehmen Sie den Hörer ab

bzw.

– drücken Sie die Wahlwiederholungstaste



Die **zuletzt** gewählte Rufnummer wird angezeigt und nach dem Loslassen der Wahlwiederholungstaste automatisch ausgesendet. Der Cursor (Punkt) markiert die zuletzt ausgesendete Ziffer.

Diese Wahl können Sie beliebig oft wiederholen, bis Sie eine neue Rufnummer wählen, die dann gespeichert wird.

* Ist Ihr Telefon an eine Nebenstellenanlage angeschlossen, beachten Sie bitte den Abschnitt 7!

3 Erweiterte Wahlwiederholung*

Die erweiterte Wahlwiederholung wenden Sie an, wenn Sie vor der Wahlwiederholung noch **andere Amtsverbindungen** herstellen möchten.

Rufnummer speichern

Telefon ohne Gebührenanzeige

Telefon mit Gebührenanzeige

Der Schlüsselschalter steht senkrecht 

– nehmen Sie den Hörer ab

– warten Sie den Wählton ab

bzw.

– wählen Sie die gewünschte Rufnummer

– drücken Sie die Speichertaste  nach der Wahl oder während des Gesprächs, aber **vor** Auflegen des Hörers

Somit ist die Rufnummer für weitere Amtsverbindungen gespeichert. Sie bleibt so lange im Speicher, bis Sie mit der gleichen Prozedur eine neue Telefonnummer eingeben.

* Ist Ihr Telefon an eine Nebenstellenanlage angeschlossen, beachten Sie bitte den Abschnitt 7!

Rufnummer senden

Der Schlüsselschalter steht senkrecht 

- nehmen Sie den Hörer ab
- warten Sie den Wählton ab

- drücken Sie die Speichertaste 

- drücken Sie die Wahlwiederholungstaste 

Telefon ohne Gebührenanzeige

0 4 3 1 8 8 2 1

Telefon mit Gebührenanzeige

bzw.

0 4 3 1 8 8 2 1

Die gespeicherte Rufnummer wird angezeigt und nach dem Loslassen der Wahlwiederholungstaste automatisch ausgesendet.

4 Elektronisches Notizbuch

Teilt Ihr Gesprächspartner Ihnen am Telefon eine Rufnummer mit, die Sie später wählen wollen, dann können Sie sie bereits während des Gesprächs speichern.

Rufnummer speichern

Der Schlüsselschalter steht senkrecht 

- drücken Sie **zweimal** die Speichertaste 

- geben Sie die gewünschte Rufnummer ein

- drücken Sie die Speichertaste 

Telefon ohne Gebührenanzeige

8 8 8 4 4 4

8 8 8 4 4 4

Telefon mit Gebührenanzeige

8 8 8 4 4 4

8 8 8 4 4 4

Korrigieren der gespeicherten Rufnummer

Telefon ohne Gebührenanzeige

Telefon mit Gebührenanzeige

– drücken Sie die Speichertaste  (einmal)

– geben Sie die richtige Rufnummer ein

– drücken Sie die Speichertaste 

Bei Telefonapparaten mit Gebührenanzeige erlischt die Anzeige der Rufnummer, sobald der nächste Gebührenimpuls für das bestehende Gespräch eintrifft und die Gebühren werden angezeigt.

Bitte beachten Sie, daß eine Rufnummer, die unter der erweiterten Wahlwiederholung gespeichert war, mit der Notizbuch-Rufnummer überschrieben wird.

Rufnummer senden

Telefon ohne Gebührenanzeige

Telefon mit Gebührenanzeige

Der Schlüsselschalter steht senkrecht 

– nehmen Sie den Hörer ab

– warten Sie den Wählton ab

bzw.

– drücken Sie die Speichertaste 

– drücken Sie die Wahlwiederholungstaste 

5 Kurzwahl*

Zehn häufig benötigte Rufnummern können Sie speichern und durch Drücken von **nur zwei** Tasten wieder aussenden. Die Rufnummern dürfen maximal 16-stellig sein. Sie werden mit den Zifferntasten ... gespeichert. Bei Bedarf können Sie auch nur eine Vorwahlnummer und/oder die Durchwahlrufnummer einer Nebenstellenanlage (z. B. einer Firma) speichern und dann die Apparatenummer langsam manuell nachwählen.

Rufnummer speichern

Der Schlüsselschalter steht senkrecht



– nehmen Sie den Hörer ab

Telefon ohne Gebührenanzeige

Telefon mit Gebührenanzeige

bzw.

– drücken Sie die Speichertaste  und lassen sie gedrückt

– drücken Sie eine der Zifferntasten

..., unter der Sie die Rufnummer speichern möchten.

– geben Sie die gewünschte Rufnummer ein

* Ist Ihr Telefon an eine Nebenstellenanlage angeschlossen, beachten Sie bitte den Abschnitt 7!

- lassen Sie die Speichertaste  wieder los

0 4 3 1 8 8 2 1

0 4 3 1 8 8 2 1

- legen Sie den Hörer auf

Ist bereits eine Rufnummer unter dieser Zifferntaste gespeichert, dann wird sie automatisch gelöscht und die neue eingetragen. Wenn Sie sich beim Einspeichern verwählt haben, wiederholen Sie einfach den Vorgang und überschreiben die verkehrte Rufnummer.

Rufnummer senden

Telefon ohne Gebührenanzeige

Telefon mit Gebührenanzeige

Der Schlüsselschalter steht senkrecht 

- nehmen Sie den Hörer ab

0 0 0 0 0 4 0 0 0 1

bzw.

- warten Sie den Wählton ab

0.9 2 0.2 3

- drücken Sie kurz die Speichertaste 

- drücken Sie kurz die Zifferntaste (**1** ... **0**) mit der gewünschten Rufnummer

0 4 3 1 8 8 2 1

0 4 3 1 8 8 2 1

Die gespeicherte Rufnummer wird angezeigt und nach dem Loslassen der Zifferntaste automatisch ausgesendet.

Nachwahl

Nachdem Sie eine Durchwahlrufnummer über Kurzwahl ausgesandt haben, wählen Sie die gewünschte Teilnehmerrufnummer manuell nach. Sollte die Rufnummer länger als 16 Stellen sein, darf nur noch **langsam** nachgewählt werden.

6 Direktruf*

Der Direktruf gibt Ihnen die Möglichkeit, **eine** wichtige Not-Rufnummer zu speichern. Zur Wahl der Rufnummer drücken Sie nach Abheben des Hörers eine beliebige Taste. So kann z. B. Ihr Kind Sie telefonisch erreichen, auch wenn es noch keine Zahlen kennt. Bevor Sie das Haus verlassen, drehen Sie den Schlüssel in die dargestellte Position,  und ziehen ihn ab. Jetzt kann nur noch die gespeicherte Not-Rufnummer gewählt werden. Ankommende Anrufe können weiterhin entgegengenommen werden.

Rufnummer speichern

Telefon ohne Gebührenanzeige

Telefon mit Gebührenanzeige

Der Schüsselschalter steht senkrecht 

– nehmen Sie den Hörer ab

bzw.

– drücken Sie die Speichertaste  und lassen sie gedrückt

– drehen Sie den Schüsselschalter in die dargestellte Position 

– geben Sie die gewünschte Rufnummer ein

* Ist Ihr Telefon an eine Nebenstellenanlage angeschlossen, beachten Sie bitte den Abschnitt 7!

- lassen Sie die Speichertaste  wieder los

0 4 3 1 8 8 2 1

0 4 3 1 8 8 2 1

- legen Sie den Hörer auf

- (ziehen Sie den Schlüssel ab)

Rufnummer senden

Der Schlüsselschalter ist in die dargestellte Position geschaltet. 

Telefon ohne Gebührenanzeige

Telefon mit Gebührenanzeige

- nehmen Sie den Hörer ab

0 0 0 0 0 4 0 0 0 1

bzw.

- drücken Sie eine beliebige Taste

0 4 3 1 8 8 2 1

0.9 2 0.2 3

0 4 3 1 8 8 2 1

Die Direktrufnummer wird automatisch ausgesendet. Nach dem Gespräch legen Sie den Hörer einfach wieder auf.

Löschen der Direktrufnummer

Der Schüsselschalter steht senkrecht 

– nehmen Sie den Hörer ab

Telefon ohne Gebührenanzeige

Telefon mit Gebührenanzeige

bzw.

– drücken Sie die Speichertaste  und lassen sie gedrückt

– drehen Sie den Schüsselschalter in die dargestellte Position 

– lassen Sie die Speichertaste  wieder los

Haben Sie keine Direktrufnummer gespeichert und der Schüsselschalter ist in die dargestellte Position  geschaltet, dann ist Ihr Telefon für abgehende Gespräche gesperrt. Nach Abheben des Hörers erscheint in der Anzeige das Wort „AUS“ (siehe Abschnitt 9).

Für normale Telefonate müssen Sie den Schüsselschalter **unbedingt vor Abheben des Hörers** wieder in senkrechte Ausgangsstellung  zurückdrehen.

7 Anschluß an eine Nebenstellenanlage

Rückfrage *

Während eines Amtsgesprächs können Sie intern in der Nebenstellenanlage Rückfrage halten.

Telefon ohne Gebührenanzeige

Telefon mit Gebührenanzeige

– drücken Sie dazu die Signaltaste

– wählen Sie die Rufnummer der gewünschten Nebenstelle

1 2 3

1 2 3

Nach der Rückfrage drücken Sie wieder die **Signaltaste** und sind mit Ihrem Amtsgesprächspartner verbunden. Bedenken Sie, daß im Wahlwiederholungsspeicher nun die Rufnummer der Nebenstelle steht.

Amtskennziffer

Belegen Sie in Ihrer Nebenstellenanlage eine Amtsleitung durch Wahl einer Kennziffer, dann müssen Sie diese einspeichern, **bevor** Sie Rufnummern mit Kurzwahl, Wahlwiederholung, erweiterte Wahlwiederholung und Direktruf aussenden. Für Kurzwahl, Wahlwiederholung, erweiterte Wahlwiederholung und Direktruf speichern Sie die Amtskennziffer und dann die gewünschte Rufnummer. Wählt der Apparat selbsttätig eine Rufnummer, dann können Sie für kurze Zeit (ca. 2 Sekunden) den Wählton hören.

Haben Sie eine Nebenstellenanlage, bei der Sie das Amt durch Signaltastendruck erreichen, entfällt das Einspeichern der Amtskennziffer. Stattdessen drücken Sie vor Senden der Rufnummer (d. h. auch bei Kurzwahl, Wahlwiederholung, erweiterte Wahlwiederholung und Direktruf) die Signaltaste.

* Bei einer Familientelefonanlage (FTA) halten Sie die Rückfrage so, wie Sie in der Bedienungsanleitung für die FTA beschrieben ist.

Amtskennziffer einspeichern

Der Schlüsselschalter steht senkrecht



– nehmen Sie den Hörer ab

– drücken Sie die Speichertaste  und lassen sie gedrückt

– drücken Sie kurz die Wahlwiederholungstaste 

Sonderfall: Möchten Sie die Pause zwischen der Amtskennziffer und der Rufnummer statt 3 s auf 5 s verlängern, so drücken Sie noch einmal kurz die Wahlwiederholungstaste 

– geben Sie die 1. Amtskennziffer ein (z. B. 0)

Telefon ohne Gebührenanzeige

Telefon mit Gebührenanzeige

bzw.

Telefon ohne Gebührenanzeige

Telefon mit Gebührenanzeige

entweder
(bei Anlagen mit mehreren
Amtskennziffern)
– drücken Sie kurz die
Wahlwiederholungstaste



0

0

Sonderfall: siehe links

– geben Sie die 2. Amtskenn-
ziffer ein (z. B. 9) usw.

0 9

0 9

oder

– lassen Sie die Speichertaste



wieder los

0 9

0 9

– legen Sie den Hörer auf

Sind Sie an eine Unteranlage angeschlossen, dann programmieren Sie zuerst die Amtskennziffer der Unteranlage. Außerdem geben Sie die Amtskennziffer der Unteranlage noch einmal mit der Amtskennziffer der Erstnebenstellenanlage ein. Sie können maximal 15 Stellen, die beliebig aufteilbar sind, zur Eingabe der Amtskennziffer(n) verwenden.

8 Löschen aller Speicher einschl. Amtskennziffer

Sie können **alle** eingegebenen Rufnummern für Kurzwahl einschl. der einprogrammierten Amtskennziffer(n), den Wahlwiederholungsspeicher und die Direktrufnummer löschen.

Löschen

Telefon mit und ohne Gebührenanzeige

Der Schlüsselschalter steht senkrecht 

– drücken Sie die Zifferntasten 2, 5, 8 und 0 gleichzeitig und lassen sie gedrückt

– nehmen Sie den Hörer ab

– lassen Sie die Tasten wieder los

– legen Sie den Hörer auf

9 Sperren für abgehende Gespräche

Wenn keine Direktrufnummer gespeichert ist und der Schlüssel in die dargestellte Position  geschaltet ist, können nur ankommende Anrufe entgegengenommen werden (siehe Abschnitt 6). Für abgehende Gespräche ist der Apparat gesperrt.

Sperren

Der Hörer liegt auf.

– drehen Sie den Schlüsselschalter in die dargestellte Position 

– ziehen Sie den Schlüssel ab.

Nach Abheben des Hörers erscheint in der Anzeige das Wort „AUS“.

10 Gebührenanzeige in DM-Betrag

Sie können bei einem Telefon mit Gebühreninformation durch Eingabe eines Betrages pro Gebühreneinheit gleich den DM-Betrag der Einheiten für ein geführtes Gespräch in der Anzeige ablesen.

Anstelle der Summe der Einheiten und den Einheiten pro Gespräch werden Ihnen die DM-Beträge (Gesamt-DM-Betrag der geführten Gespräche und DM-Betrag pro Gespräch) angezeigt. Für den DM-Betrag pro Gebühreneinheit sind vier Stellen vorgegeben. Der maximale Betrag pro Gebühreneinheit beträgt demnach DM 99,99.

Geben Sie als DM-Betrag DM 0,00 ein, so werden Ihnen die Einheiten angezeigt.

Eingabe des DM-Betrages pro Einheit Telefon mit Gebührenanzeige

Der Schlüsselschalter steht senkrecht



– nehmen Sie den Hörer ab

– drücken Sie die Speichertaste  und lassen sie gedrückt

0 0 0 0 0 4 0 0 0 1

– drehen Sie den Schlüsselschalter in die dargestellte Position und lassen ihn wieder los



0.0 0

– geben Sie den gewünschten DM-Betrag pro Einheit ein (z. B. 23 Pf)

0.2 3

– lassen Sie die Speichertaste  wieder los

0.2 3

– legen Sie den Hörer auf

Möchten Sie den DM-Betrag pro Einheit ändern, so geben Sie einfach mit der gleichen Prozedur den neuen Betrag ein.

Löschen des DM-Betrages pro Einheit

Der Schlüsselschalter steht senkrecht 

– nehmen Sie den Hörer ab
– drücken Sie die Speichertaste  und lassen sie gedrückt

– drehen Sie den Schlüsselschalter in die dargestellte Position  und lassen ihn wieder los

– lassen Sie die Speichertaste  wieder los

– legen Sie den Hörer auf

Telefon mit Gebührenanzeige

0.9 2 0.2 3

0.0 0

Überprüfen des eingegebenen Betrages

Der Schlüsselschalter steht senkrecht 

– nehmen Sie den Hörer ab
– drehen Sie den Schlüsselschalter in die dargestellte Position 

Telefon mit Gebührenanzeige

0.2 3

Der eingegebene DM-Betrag pro Einheit wird angezeigt.

11 Löschen des Gebührensummenzählers

Der Schlüsselschalter steht senkrecht 

– nehmen Sie den Hörer ab

– drehen Sie den Schlüsselschalter in die dargestellte Position und halten ihn fest 

– drücken Sie die Wahlwiederholungstaste 

– lassen Sie den Schlüsselschalter los

– legen Sie den Hörer wieder auf

Telefon mit Gebührenanzeige

0 0 0 0 0 4 0 0 0 1

bzw.

0.9 2 0.2 3

0.0 0

bzw.

0.2 3

0 0 0 0 0 0 0 0 0 0

bzw.

0.0 0 0.0 0

0 0 0 0 0 0 0 0 0 0

bzw.

0.0 0 0.0 0

12 Einstellen der Lautstärke und Tonfolge des Tonrufs

Die Lautstärke stellen Sie mit dem äußeren Rändelrad unten rechts am Telefon ein. Mit dem inneren Drehpfeil verändern Sie die Tonfolge des Tonrufs.

13 Störungen

Bei Störungen wenden Sie sich bitte an die Störungsannahme für Telefon der Deutschen Bundespost.

14 Reinigung

Zur Reinigung wischen Sie Ihr Telefon mit einem feuchten Tuch oder einem Antistatiktuch ab. Verwenden Sie bitte kein trockenes Tuch.

15 Aufstellen des Telefonapparates

Der Telefonapparat wird für normale Gebrauchsbedingungen gefertigt. Die heutigen Möbel sind oft mit einer unübersehbaren Vielfalt von Lacken und Kunststoffen beschichtet und werden mit unterschiedlichen Lackpflegemitteln behandelt. Es ist daher nicht ausgeschlossen, daß manche dieser Stoffe Bestandteile enthalten, welche die Kunststofffüße des Telefonapparates angreifen und erweichen. Die so durch Fremdstoffe veränderten Apparatfüße können u. U. auf der Oberfläche der Möbel unliebsame Spuren hinterlassen. Die Deutsche Bundespost kann aus verständlichen Gründen für derartige Schäden **n i c h t** haften. Verwenden Sie deshalb in Ihrem eigenen Interesse – besonders bei neuen oder mit Lackpflegemitteln aufgefrischten Möbeln – für Ihr Telefon eine Unterlage, die aber die Rutschfestigkeit des Apparates möglichst nicht beeinträchtigt.

16 Anbringen der Rufnummer

Schreiben Sie bitte Ihre Rufnummer sowie die für Feuerwehr und Notruf, in die dafür vorgesehenen Felder der Einlage. Die Einlage läßt sich leicht austauschen, wenn das Schild vorn angehoben wird (Bild 1). Ersatz-Beschriftungsblättchen sind beigelegt.

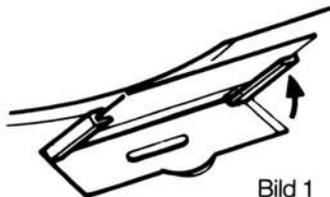


Bild 1

 **Post**
damit Sie in Verbindung bleiben